

VERDINGKINDER REDEN ENFANCES VOLÉES

Fremdplatzierungen damals und heute
Regards et témoignages d'enfants placés

Eine Ausstellung mit
Hörstationen und Diskussionen
unterwegs durch die Schweiz

www.verdingkinderreden.ch

Thurgau



7. Mai bis 16. Oktober 2011

Historisches Museum

Thurgau

Schloss Frauenfeld

www.historisches-museum.tg.ch



VERDINGKINDER REDEN

ENFANCES VOLÉES

Fremdplatzierungen damals und heute

Regards et témoignages d'enfants placés

Eine Ausstellung mit
Hörstationen und Diskussionen

7. Mai bis 16. Oktober 2011

Historisches Museum Thurgau

Schloss Frauenfeld



Was geht in einem Kind vor, das von seinen Eltern getrennt wird und in einem fremden Umfeld aufwächst? Wie bewältigt es das Fehlen seiner Bezugspersonen, den Mangel an Geborgenheit, die Ausgrenzung? Wie wird ein Kind dadurch geprägt? Und wie geht es damit in seinem späteren Leben um?

Die Ausstellung VERDINGKINDER REDEN – ENFANCES VOLÉES will ein Kapitel der Schweizer Geschichte vor dem Vergessen bewahren und ehemalige Verding- und Heimkinder in persönlichen Berichten zu Wort kommen lassen. Im Zentrum der Ausstellung stehen Hördokumente. Sie wurden aus 300 Interviews ausgewählt, die im Rahmen zweier Forschungsprojekte über die Fremdplatzierung und das Verdingwesen in der Romandie und in der Deutschschweiz geführt wurden. Betroffene berichten über ihr Leben, ihre Erinnerungen und den Umgang mit ihren Erfahrungen.

Vernissage	Samstag, 7. Mai 2011, 15.30 Uhr, Vortragssaal Kantonsbibliothek
Begrüssung und Einführung	Gabriele Keck, Direktorin Historisches Museum Thurgau Basil Rogger, Verein Geraubte Kindheit Sybille Kaufmann, dipl. Sozialpädagogin FH, Kantonsrätin
Führungen	Öffentliche Einführungen mit Alexander Leumann, Museumspädagoge: Sonntag, 15. Mai, Samstag, 20. August und Samstag, 15. Oktober 2011, jeweils 15.30 Uhr Begleitete Führungen mit einem ehemaligen Verdingkind: Samstag, 25. Juni 2011 und Sonntag, 2. Oktober 2011, 15.30 Uhr Führungen für Gruppen, auch ausserhalb der Öffnungszeiten, auf Anfrage 052 724 25 20 Führungen für Schulklassen ab dem 7. Schuljahr, Kantons- und Berufsschulen, auf Anfrage 052 724 25 20
Einführung für Lehrpersonen	Mittwoch, 11. Mai 2011, 17.30 bis 19.00 Uhr mit Alexander Leumann, Museumspädagoge Anmeldung erforderlich 052 724 25 20
Lesung und Gespräch	Mittwoch, 25. Mai 2011, 19.00 Uhr «Die Fertigmacher» mit dem Autor Arthur Honegger, Moderation: Hansrudolf Frey, Verlagsleiter Verlag Huber Frauenfeld Eintritt frei, Kollekte
Podiumsdiskussion	Dienstag, 21. Juni 2011, 19.00 Uhr «Akten – (Ein)Sicht in die eigene Geschichte» mit Elisabeth Harder, Betroffene; Heidi Meichtry, Tochter eines Betroffenen; Jeannette Fischer, Psychoanalytikerin und Autorin des Films «Lisa und Yvonne»; André Salathé, Staatsarchivar des Kantons Thurgau Moderation: Loretta Seglias, Historikerin Eintritt frei, Kollekte
Filmabend und -matinée	Samstag, 2. Juli 2011, 18.00 Uhr und Sonntag, 3. Juli 2011, 11.00 Uhr im Cinéma Luna, Frauenfeld «Lisa und Yvonne», CH 2010, 72 Minuten, Dialekt, ab 12 Jahren Ein Dokumentarfilm von Jeannette Fischer und Jens Rövekamp Eintritt Fr. 14.-, Reservation 052 720 36 00 Im Anschluss an die Matinée vom Sonntag findet ein Gespräch mit der Autorin Jeannette Fischer statt.
Tanzperformance	Sonntag, 4. September 2011, 17.00 und 19.00 Uhr «Isabella» mit «Distanz» Beatrice Im Obersteg, Tanz und Markus Lauterburg, Percussion Eintritt Fr. 25.-, beschränkte Platzzahl Anmeldung erforderlich 052 724 25 20
Seniorenführung	Dienstag, 6. September 2011, 14.00 Uhr mit Alexander Leumann, Museumspädagoge Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Thurgau Anmeldung erforderlich 071 626 10 80
Erzählcafé	Sonntag, 11. September 2011, 10.30 bis 12.30 Uhr «Arm und allein – Erfahrungen mit Armut im letzten Jahrhundert» Gäste erzählen und hören zu Leitung: Lisbeth Herger, Biografikerin und Schreibcoach Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Thurgau Eintritt Fr. 12.- inkl. Getränk und Gebäck Anmeldung erforderlich 071 626 10 80
Podiumsdiskussion	Mittwoch, 21. September 2011, 19.00 Uhr «Fremdplatzierung heute – alles besser!?» mit Dr. Claudius Graf-Schelling, Regierungsrat JPD; Roland Kuttruff, Präsident Verband Thurgauer Gemeinden; Monika Egli-Alge, Fachpsychologin Psychotherapie, Rechtspsychologin und Pflegekinderaktion TG; Otto Kliem, Direktor Massnahmenzentrum für junge Erwachsene Kalchrain Moderation: Andrea Keller, Integras Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit Integras, Fachverband Sozial- und Sonderpädagogik Eintritt frei, Kollekte
Öffnungszeiten	Dienstag bis Sonntag, 14.00 bis 17.00 Uhr montags geschlossen, Auffahrt, Pfingstmontag und 1. August geöffnet
Historisches Museum Thurgau	Schloss Frauenfeld Schaudepot St. Katharinental Postadresse: Freie Strasse 24, 8510 Frauenfeld 052 724 25 20, historisches.museum@tg.ch www.historisches-museum.tg.ch
Trägerschaft Nächste Stationen	Verein Geraubte Kindheit Informationen unter www.verdingkinderreden.ch
Dank	Bundesamt für Kultur BAK / Pro Helvetia / Die Schweizerische Post / Migros-Kulturprozent / Loterie Romande (Fribourg, Genève, Jura, Neuchâtel, Valais, Vaud) / Swisslos Lotteriefonds Kanton Aargau / Swisslos Lotteriefonds Kanton Basel-Landschaft / Erziehungsdirektion des Kantons Bern / Gesundheits- und Sozialdepartement des Kantons Luzern / Stadt Bern / Burgergemeinde Bern / Historisches Museum Baden / Historisches Museum Basel / Historisches Museum Thurgau / Käfigturm Bern – Politforum des Bundes / Musée historique de Lausanne / Rätisches Museum Gühr / Schweizerisches Rotes Kreuz / Römisch-Katholische Zentralkonferenz Schweiz – Ernst Göhner-Stiftung / Eugen und Elisabeth-Katholische Stiftung / Familien-Vontobel-Stiftung / Paul Schiller-Stiftung / Professor Otto Beisheim-Stiftung / Société Académique Vaudoise (Fondation Pittet) / UNICEF Schweiz / Regionaler Partner: Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau